

Bücherbus neu

**ein regionales Projekt „MEdienMObil“
der öffentlichen Bücherei
im Bildungshaus Schloss Großrußbach**

Träger vertreten durch:

Öffentliche Bücherei Großrußbach	Büchereileiterin Johanna Schneider
Bildungshaus Schloss Großrußbach	Dir. Franz Knittelfelder
Marktgemeinde Großrußbach	Bgm. Dir. Johann Müller
Pfarre Großrußbach	Stellv. Vors. des PGR Franz Schiesser

in Kooperation mit den Marktgemeinden

Niederhollabrunn	Bgm. Leopold Wimmer
Leobendorf	Bgm. Karl Stich
Harmannsdorf-Rückersdorf	Bgm. Norbert Hendl
Großmugl	Bgm. Karl Lehner

weitere angefragt: Kreuzstetten, Enzersfeld, Kreuttal, Leitzersdorf,
Hagenbrunn

mit Unterstützung

des Kulturvereins Niederhollabrunn	Robert Fürst
der Pfarre Niederhollabrunn	Stellv. Vors. des PGR Engelbert Weiß

Informationen/Kontakt

Öffentliche Bücherei im Bildungshaus Schloss Großrußbach
Büchereileiterin Johanna Schneider – Dir. Franz Knittelfelder
2114 Großrußbach, Schlossbergstraße 8, buecherei@bildungshaus.cc,
02263/6627



„Lesestoff für Alt und Jung“

So beschreiben Bibliotheksleiterin Johanna Schneider und ihre Kollegin Martina Hösch die mobile Bücherei mit der sie seit über 2 Jahrzehnten Woche für Woche 6 Stationen in den Gemeinden Niederhollabrunn, Großmugl, Leobendorf und Harmannsdorf-Rückersdorf anfahren.

Die **große Auswahl** an Kinder- und Jugendbüchern, Belletristik, Sachbüchern und Ratgebern, Hörbüchern, Zeitschriften, Spielen, DVDs und CDs wird von den Leuten in den Ortschaften **mit Begeisterung** angenommen.

Aus 10.000 Medien der Bücherei im Bildungshaus Großrußbach wird jede Woche eine Auswahl in den Bücherbus sortiert. Es gibt einen **Online-Katalog**, Bestellungen vom Bestand sind ganz einfach per E-Mail möglich und werden prompt erledigt. Natürlich werden auch Buchwünsche beim **persönlichen Gespräch** im Bus entgegengenommen.



„Die Zukunft gestalten – Chance Bibliothek“

... lautet der Titel der Broschüre, die im Februar 2009 vom Böhreiverband Österreichs herausgegeben wurde. Diesem Konzept zur Weiterentwicklung der Öffentlichen Bibliotheken in Österreich steht ein gemeinsames Leitbild der Öffentlichen Bibliotheken voran, hier nur in aller Kürze zusammengefasst:

- » Die Öffentlichen Bibliotheken garantieren den **freien Zugang zu Wissen, kulturellen Aktivitäten** und **kreativem Denken**, indem sie Medien in unmittelbarer Nähe bereitstellen.
- » Öffentliche Bibliotheken sind Kulturträger und –vermittler die allen Bürger/innen unabhängig von Bildung, Herkunft und Alter zur Verfügung stehen, Abbau von Nutzungsbarrieren zählt nach wie vor zu ihren vordringlichsten Aufgaben.
- » Öffentliche Büchereien sind die **wichtigsten Literaturversorger**, ermöglichen so den Zugang zur **Buch- und Medienkultur** und unterstützen die Entwicklung der Lesefähigkeit und der **Medienkompetenz**.

Bildung, Wissen und Kultur sind das Kapital für die Zukunft, **in öffentliche Bibliotheken zu investieren zeugt von Verantwortungsbewusstsein und Weitblick**.

In Österreich zählen die Öffentlichen Büchereien zur **größten außerschulischen Bildungseinrichtung**.





„2011 - 30 Jahre Bücherbus“



„Dieses Jubiläum wollen wir mit einem neuen Bücherbus feiern“, erklärt Dir. Franz Knittelfelder, Leiter des Bildungshauses Schloss Großrußbach, welches gemeinsam mit Pfarre und Marktgemeinde Großrußbach Träger der öffentlichen Bücherei ist.



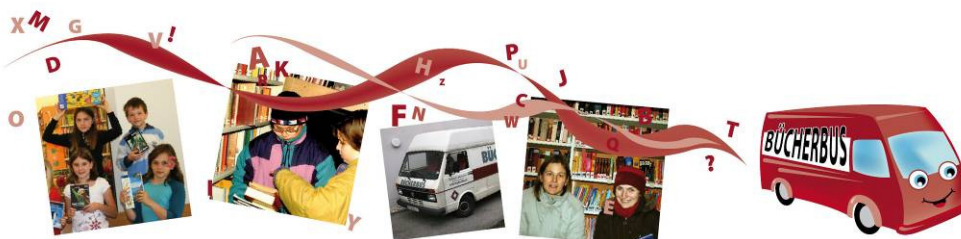
„Wir sind stolz auf dieses einzigartige Angebot. Der Bücherbus in dieser Art ist ein Unikat in Österreich und erst recht eine Besonderheit im Weinviertel. Jetzt wollen wir unser Angebot ausbauen: noch mehr Orte anfahren, Schulen und Kindergärten öfter besuchen, Lesungen organisieren und Bücherfeste veranstalten.“

„Klimafreundliches Angebot“

Auch was die Umwelt betrifft, ist der Bücherbus vorbildlich. Die Leute können ihn zu Fuß erreichen, viele Fahrkilometer und damit CO₂ werden gespart. Für den neuen Bus wird ein besonders schadstoffarmes Fahrzeug ganz im Sinn der laufenden EMAS-Zertifizierung für nachhaltig wirtschaftende Betriebe angestrebt.



(Fotos vom ersten Bücherbus und von der Segnung des aktuellen Bücherbusses durch [damals] Weihbischof Dr. Christoph Schönborn und Eröffnung durch Landeshauptmann Siegfried Ludwig)



Zahlen und Fakten zum aktuellen Stand (2010)



Medien:

- 9580 Bücher
- 285 Spiele
- 162 CD-Roms
- 364 Zeitschriften, 10 Abos
- 170 Hörbücher
- 95 DVDs

Büchereiteam

Johanna Schneider, Leiterin
Martina Hösch, in Ausbildung



Träger:

4 Gemeinden
Pfarre Großrußbach

Kontakte:

ca. 1000 Leserinnen und Leser
18.542 Entlehnungen pro Jahr (2009)
19.403 Entlehnungen pro Jahr (2010)
ca. 1.200 Besucher/innen bei Veranstaltungen



Stationen:

Derzeit 6 Stationen in vier Gemeinden
Geplant ist die Ausweitung auf 13 Stationen

Veranstaltungen:

Lesungen
Kindergarten- und Schulprojekte
Bücherfeste



Nutzen:

Mobile Nahversorgung mit Literatur, Leseförderung, Bildung, Wissen, Medienkompetenz, Unterhaltung, professionelle Beratung.

In Orten mit geringer Infrastruktur ist der Bücherbus ein wichtiger **Ort der Information, Begegnung und Kommunikation**



Nutzen:

Das innovative MEdienMObil garantiert die **mobile Nahversorgung** mit Literatur, ermöglicht **Leseförderung**, bietet Bildung, Wissen, **Medienkompetenz**, Unterhaltung, und **professionelle Beratung**.



In Orten mit geringer Infrastruktur ist das MEdienMObil ein wichtiger **Ort der Information, Begegnung und Kommunikation**.

„Einsteigen und Vorteile nutzen!“

Das neue MEdienMObil bringt Nutzen und Vorteile für alle, die sich daran beteiligen:

- Gemeinden erfüllen ihren **Kultur- und Bildungsauftrag**
- Schulen und Kindergärten holen sich Unterstützung bei der **Leseförderung**
- Sponsoren/innen positionieren sich positiv bei einem regionalen gemeinschaftlichen Anliegen
- Partner/innen erreichen interessanten **Zielgruppen**
- Leser/innen – Eltern, Kinder, Senioren/innen, Lesebegeisterte und alle, die es noch werden wollen – gewinnen ein Mehr an Unterhaltung, Wissen und **Medienkompetenz**.
- Der Bücherbus wird zum Anliegen der Region gemacht
- Ausbildungsplatz (Praktikumsstelle) für Bibliotheksmitarbeiter/innen



Bücherbus neu:



Bei der Einholung der Angebote für einen neuen Bücherbus wurden folgende Firmen berücksichtigt:
 Fa. Madner Ernstbrunn,
 Peugeot Autohaus Korneuburg
 Fa. Porsche Austria GmbH & Co. KG Wien
 und die Fa. Brantner Autohaus Ges.m.b.H. in
 Laa/Thaya.



Bei den Modellen der Fa. Porsche Austria bzw. Fa. Madner Ernstbrunn handelt es sich um Nutzfahrzeuge mit Hinterradantrieb (Modell Crafter), für unsere Zwecke eignet sich aber ein Modell mit Vorderradantrieb besser.

Der bestehende Bücherbus VW LT28 wurde 1991 von der Fa. Keller Harmannsdorf umgebaut, das Angebot für den Umbau BÜCHERBUS NEU ist ebenso verfügbar.



Die Fa. Keller beabsichtigt nach Möglichkeit die alten Bücherbusregale für den neuen Bus wieder zu verwenden.

Kosten lt. Angebote (inkl. Steuern):

Regaleinbau der Fa. Keller	16.224,-
Opel Movano L3H2 (Fa. Brandtner)	28.848,-
Werbeaufdrucke	5.000,-

Gesamtfinanzierungsaufwand: **50.072,-**



Finanzierungsvorschläge:

Beitrag je Bücherbusstation 30.000,-
3.000,- (Annahme: 10 Stationen)

Beitrag des Bildungshauses 5.000,-
Beitrag der Pfarre Großrußbach 1.000,-

Sponsoren
Firmen aus den Gemeinden 15.000,-

(15 Firmen je 1.000,- ???)

andere Vorschläge?

Förderungen (Bund/Land NÖ / Bibliothekswerk)
Sockelbetrag pro Gemeinde
Betrag pro Bücherbusstation

Gesamtkosten (Ausgaben) 50.000,-

Gesamteinnahmen:

Förderung BUND 10.000,-

Förderung LAND NÖ 15.000,-

Finanzierungsbeitrag Gemeinden 14.000,-

Sponsoren 5.000,-

Eigenmittel (Bildungshaus) 5.000,-

Eigenmittel (Pfarre) 1.000,-

offene Fragen:

Finanzierung des laufenden Betriebs auf der Basis der derzeit geltenden Vereinbarungen.

Erweiterung des hauptamtlichen Teams durch ehrenamtliche Mitarbeiter/innen aus der Region.



Zeitplan:

2010	Projektvorbereitung, Abklärung mit ED Wien weitere Projektideen (Akademie)
Jänner 2011:	Besprechung mit Trägern
Februar 2011:	Finanzierung fixieren Förderungen abklären Fahrzeug bestellen Projekt „Akademie“ mit LANÖB klären
Sommer 2011	Übersiedelung in den neuen Bus
September 2011	Start des Betriebs mit den neuen Stationen
Oktober 2011	Fest zur Eröffnung und Segnung des neuen Bücherbus

Informationen/Kontakt

Öffentliche Bücherei im Bildungshaus Schloss Großrußbach
Büchereileiterin Johanna Schneider –
2114 Großrußbach, Schlossbergstraße 8,
buecherei@bildungshaus.cc, 02263/6627

Gesamtleitung/f.d.I.v.:

Dir. Franz Knittelfelder, Bildungshaus Schloss Großrußbach –
www.bildungshaus.cc - f.knittelfelder@bildungshaus.cc – 0664 3307198



Informationen für Sponsoren

Leistungen für Sponsoren:

- + Werbefläche auf dem Bus garantiert für 5 Jahre (2012-2016)
- + Werbung / Erwähnung auf der Einladung zur Festveranstaltung
- + Werbung auf der Internetseite der öffentlichen Bücherei
- + Einmalige Werbung in der Programmzeitung des BH (6000 Abos)

Kosten für Sponsoren:

+ Werbefläche auf dem Bus je nach Größe		
Hauptsponsor (vorne auf dem Bus od. Eingangsseite)		
120 cm x 50 cm –		10.000,-
weitere Sponsoren (seitlich am Bus)		
beim Einstieg / 60 cm x 50 cm –		7.000,-
seitlicher Aufdruck / 60 cm x 10 cm –		1.500,-
seitlicher Aufdruck / 30 cm x 10 cm –		800,-

Zuzüglich 5 % Werbeabgabe u. Steuer

Fertige Druckunterlagen werden beigelegt.

Zuzüglich 50,- Herstellungskosten / Druck d. Folie / pro Sponsor



Hier fehlt Ihr **LOGO!**

Informationen/Kontakt

Öffentliche Bücherei im Bildungshaus
Schloss Großrußbach
2114 Großrußbach, Schlossbergstraße 8,
buecherei@bildungshaus.cc, 02263/6627

Gesamtleitung / f.d.I.v. / SPONSORENKONTAKT:

Dir. Franz Knittelfelder, Bildungshaus Schloss Großrußbach – www.bildungshaus.cc –
f.knittelfelder@bildungshaus.cc – 0664 3307198

